

Zukunft jetzt

18.04.2007, 14:11 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *planZ - Schule - Studium - Karriere*

Wie die Wahl des Studienfachs maßgeblich über die berufliche Zukunft entscheidet, und wie man sich bei der Vielzahl von Studienangeboten am besten zurechtfindet.

Die Schule ist geschafft - nach 13 Jahren Unterricht und dem bestandenen Abitur ist man ein ganzes Stück schlauer, reifer und erwachsener geworden. Doch ist man auch ausreichend auf eine Entscheidungsfindung im Bereich der Studienfachwahl vorbereitet? Leider ist das bei einem Großteil der Abiturienten nicht der Fall. Sie kommen von der Schule, haben eine breit gefächerte (Grund-) Ausbildung erhalten und eventuell schon vage Vorstellungen, wie sie ihre individuellen Stärken und Interessen weiter fördern und vertiefen können. Doch das reicht heute, bei einem immer größer werdenden Studienangebot, bei weitem nicht mehr aus.

Der Ausbildungsmarkt - ein "verrücktes Labyrinth"?

Da gibt es Fachhochschulen, private Universitäten oder Berufsakademien, Bachelor- und Masterstudiengänge, Zulassungsbeschränkungen oder die ZVS (Zentrale Vergabestelle von Studienplätzen). Es gilt Anmeldefristen einzuhalten, Vorpraktika zu absolvieren, oder einen bestimmten NC (Numerus Clausus) zu erreichen. Das Ausbildungssystem ist zu einem "verrückten Labyrinth" geworden, das den Jugendlichen jedoch nicht, wie das gleichnamige Brettspiel, Freude bereitet, sondern sie oftmals viel eher zur Verzweiflung treibt.

Das zu großen Teilen unübersichtliche und verwirrende Angebot schreckt viele schon vor Beginn des Studiums ab, oder lässt sie die falschen Entscheidungen treffen. So brechen knapp 25 Prozent aller Studierenden ihr Studium ab. Gründe hierfür sind nicht nur unzureichende Informationen oder falsche Vorstellungen von Studieninhalten und -anforderungen, sondern oft auch eine falsche Planung der Studienfinanzierung. Dass bereits die Wahl des Studienfachs nicht nur über den späteren Beruf, sondern auch über die Einstiegschancen ins Berufsleben und die Höhe des Gehalts entscheidet, belegt eine kürzlich veröffentlichte Studie des Magazins "Der Spiegel" (Am Leben vorbei, "Der Spiegel", Ausgabe Nr. 50 vom 11.12.2006).

Hierbei wurden 25.000 Hochschulabsolventen hinsichtlich der durchschnittlichen Bewerbungsdauer bis zur ersten Anstellung, der Höhe des Gehalts und der generellen Jobchancen befragt. Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass die Diskrepanzen der genannten Faktoren, wie Einstiegs- und Verdienstmöglichkeiten, zwischen den verschiedenen Studienfächern enorm sind. So wird bei einem immer größer werdenden Angebot an Studienfächern und -abschlüssen sowie einer stärkeren Konkurrenz und wachsenden Anforderungen für Hochschulabsolventen auf dem Arbeitsmarkt, eine effektive Beratung vor Studienbeginn immer wichtiger.

Wo bekommt man die richtigen Informationen und Hilfestellungen?

Informationen und Hilfe zu den verschiedenen Studiengängen und Hochschultypen bekommt man am einfachsten über die Arbeitsämter und ihre Berufsinformations-Zentren (BIZ), deren Beratung zwar kostenlos, jedoch meist nur sehr allgemein gehalten ist und für viele nicht den gewünschten Beratungseffekt erbringt. Sucht man eine umfassendere Beratung, die auf die individuellen Ansprüche, Interessen und Fähigkeiten abgestimmt ist, sollte man die Studien- und Berufsberatung einer privaten Beratungsagentur in Anspruch nehmen. Diese Beratungen sind zwar kostenpflichtig, aber viel intensiver und ausführlicher als bei den öffentlichen Trägern und Institutionen.

Die planZ Studienberatung aus Berlin ist eine private Studienberatung, die sich das Ziel gesetzt hat, auf die jeweiligen Bedürfnisse der Studienanfänger eine maßgeschneiderte Beratung zu konzipieren, damit eine wirklich sinnvolle Studienfachwahl getroffen werden kann. "Wir wollen den Abiturienten die Angst nehmen, sich eventuell für einen falschen Studiengang zu entscheiden und ihnen bei der Auswahl des richtigen Fachs und des richtigen Universitätstyps helfen. Durch eine umfassende Analyse der jeweiligen Stärken und Ziele erstellen wir zusammen mit dem Kunden eine bedarfsgerechte Studienplanung, angefangen vom richtigen Studieninhalt bis hin zur passenden Hochschule.", so Petra

Murray, Beraterin und Mitbegründerin von planZ.

"Die Abiturienten dürfen sich nicht von der Vielfältigkeit der Studiengänge und den teilweise unverständlichen Fachbegriffen verunsichern lassen. Mit einer kompetenten Beratung lassen sich viele Probleme und Fragen bereits im Ansatz klären und ein Weg finden, wie man sich für den richtigen Studiengang entscheidet. Denn ein Studium bringt nach wie vor Vorteile auf dem Arbeitsmarkt und erhöht die Karrierechancen."

Mit Hilfe verschiedener Tests und einem persönlichen Beratungsgespräch werden individuelle Interessen und Fähigkeiten ermittelt und eine darauf abgestimmte Auswahl an Studiengängen erstellt. Ein Vorteil solch einer individuellen Beratung ist, dass das Angebot an Fachrichtungen und Hochschulen von vornherein eingegrenzt und damit übersichtlicher gemacht wird. Zusätzlich können persönlich abgestimmte Modelle zur Studienfinanzierung erarbeitet, oder grundsätzliche Fragen zum Inhalt verschiedener Studiengänge beantwortet und geklärt werden. Schon auf ihrer Internetseite (<http://www.planz-studienberatung.de>) bietet planZ Interessenten Tests zur möglichen Studienwahl und einem geeigneten Hochschultyp an, die online ausgefüllt werden können. Die Ergebnisse und ein Feedback erhält der Teilnehmer dann kostenlos per E-Mail. Sollte danach ein Interesse an einer umfassenderen Beratung bestehen, kann man sich, ebenfalls über die Internetseite von planZ, über die verschiedenen Beratungspakete und deren Preise informieren sowie ein kostenloses Vorab-Gespräch per Telefon in Anspruch nehmen.

In Kooperation mit Spiegel online entwarf planZ den so genannten "Fachsimpler-Test", mit dessen Hilfe sich Fachbereiche nach Interessen und Fähigkeiten gruppieren lassen und ein Ansatz zum Weiterforschen geboten wird. (Weitere Informationen unter: <http://www.spiegel.de/schulspiegel/0,1518,381447,00.html>).

Was gibt es sonst noch für Weiterbildungsmöglichkeiten?

Zusätzlich zur Studien- und Berufsberatung bietet planZ zahlreiche Coachings, Vorträge und Workshops für Studieninteressierte, Studierende, Eltern, Lehrer und Schulen an. Es werden Themen wie Selbstmotivation, Lernen mit Methode, effektives Lesen oder Selbstmanagement behandelt und zusammen mit den Teilnehmern erarbeitet und diskutiert. Somit erhält der Kunde von planZ nicht nur eine kompetente Beratung vor Beginn des Studiums, sondern hat zudem auch während oder nach dem Studium die Möglichkeit, sich über Karriere relevante Themen zu informieren und weiter zu bilden.

Neben Berlin, dem Hauptstandort von planZ, werden auch Beratungsgespräche in Freiburg (Breisgau), Köln, Frankfurt, München, Stuttgart, Bremen und Hamburg durchgeführt. Ausführliche Informationen zu den Angeboten von planZ finden Sie im Internet unter <http://www.planz-studienberatung.de> oder telefonisch unter 030 / 61 28 69 23.

planZ - Studienberatung
Schule - Studium - Karriere
Heinrich-Heine-Straße 15
10179 Berlin

Tel: 030 / 61286923
Fax: 030 / 61286934

Portrait

Die planZ - Studienberatung bietet individuelle und kompetente Beratung für studieninteressierte Schülerinnen und Schüler, Studienabbrecher sowie Studierende und Berufstätige, die sich weiterbilden wollen.

News-ID: 130795 • Views: 3319 (Stand: 23.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/130795/Zukunft-jetzt.html>